



▲ Uwe Jerathe

Der Patient im Fokus der Konnektivität

Verehrte Leserinnen und Leser,

in Kürze starten die regionalen Fachmessen. Sie bieten eine hervorragende Gelegenheit, sich über die aktuellen Entwicklungen der Zahnmedizin im Detail zu informieren. Einen ersten Überblick konnten sich viele Besucher bereits auf der diesjährigen IDS in Köln verschaffen. Es wird deutlich, dass insbesondere der digitale Prozessablauf (Workflow) das Bild der modernen Zahnheilkunde prägt.

Die Auseinandersetzung mit diesem Thema wird auch ein Schwerpunkt der diesjährigen Fachmessen sein. Hinzu kommt der Begriff „Konnektivität“, der immer öfter Erwähnung findet. Wird der Patient in den Mittelpunkt der Betrachtungen gestellt, so bedeutet Konnektivität, dass alle relevanten Informationen aus der Praxis und von externen Strukturen für die Behandlung des Patienten durch definierte Verbindungen optimal genutzt werden können. Daher ist es von grundlegender Bedeutung, dass Netzwerke auf dem neuesten Stand sind, dass Geräte durch die Schnittstellen miteinander verbunden sind und verschiedenste Informationen in den Behandlungsablauf zum richtigen Zeitpunkt integriert werden können – sich also Geräte unterschiedlicher Hersteller „verstehen“.

Wichtig ist es zudem, dass sich auch die unterschiedlichen Prozessbeteiligten verstehen. Dies gilt einerseits für gewerbliche Labore und Praxen aus überweisenden Strukturen. Hervorzuheben ist aber auch, dass die Prozesse in den Praxen klar definiert sind und die handelnden Personen die Technik beherrschen, um zu den optimalen Lösungen für den Patienten zu gelangen. Kurzum: erst das Zusammenspiel von Mensch und Maschine wird für den Patienten die beste Lösung bieten und für die Praxis ein effizientes Vorgehen darstellen.

Daher müssen – vor dem individuellen Erwartungshorizont – ganzheitliche Lösungen erarbeitet werden. Der Dentalfachhandel muss also nicht nur seine Selektionsfunktion hinsichtlich der Geräte wahrnehmen, sondern darüber hinaus auch Unterstützung bieten bei der Integration aller Abläufe in den Praxisalltag.

Nutzen Sie die Chance und erleben Sie vor Ort (Fachdental Leipzig, Fachdental Südwest in Stuttgart, id Hannover, id süd in München und id Mitte in Frankfurt am Main) die aktuellsten Trends und Innovationen, die es derzeit auf dem Dentalmarkt gibt. Der Dentalfachhandel freut sich auf Sie!

Freundliche Grüße

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Uwe Jerathe', with a stylized flourish at the end.

Uwe Jerathe
Vizepräsident BVD